

**Kurztitel**

Rechte an eingetragenen Schiffen und Schiffsbauwerken

**Kundmachungsorgan**

dRGBI. I S 1609/1940

**Typ**

V

**§/Artikel/Anlage**

Art. 1

**Inkrafttretensdatum**

01.01.1941

**Index**

94/02 Schiffsregister, Zivilrecht

**Text****Erster Abschnitt  
Anpassungsvorschriften****Artikel 1****Außerkräfttreten von Vorschriften**

(1) Es treten außer Kraft

1. die §§ 1259 bis 1272 des Bürgerlichen Gesetzbuchs,
2. die §§ 474, 475 des Handelsgesetzbuchs,
3. Artikel 6 des Einführungsgesetzes zum Handelsgesetzbuch,
4. die §§ 100 bis 124 des Gesetzes über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit,
5. die §§ 119 bis 129 des Gesetzes, betreffend die privatrechtlichen Verhältnisse der Binnenschifffahrt, vom 20. Mai 1898 (Reichsgesetzbl. S. 369, 868) in der Fassung des Gesetzes vom 29. Juli 1936 (Reichsgesetzbl. I S. 581) und der Verordnung vom 14. Februar 1939 (Reichsgesetzbl. I S. 209),
6. die §§ 4 bis 10, 12 Abs. 2, § 13 Abs. 1 Satz 1, 2, Abs. 2, 3, §§ 14, 15, 20, 25 Nrn. 2, 3, des Gesetzes, betreffend das Flaggenrecht der Kauffahrteischiffe, vom 22. Juni 1899 (Reichsgesetzbl. S. 319) in der Fassung des Gesetzes vom 29. Mai 1901 (Reichsgesetzbl. S. 184) und der Verordnung vom 14. Februar 1939 (Reichsgesetzbl. I S. 209), § 25 Nr. 3 jedoch nicht, soweit er das im § 12 Abs. 1 erwähnte Flaggenzeugnis betrifft,
7. das Gesetz über die Bestellung von Pfandrechten an im Bau befindlichen Schiffen vom 4. Juli 1926 (Reichsgesetzbl. I S. 367).

(2) Soweit in anderen Gesetzen auf die im Abs. 1 bezeichneten Vorschriften verwiesen ist, treten an ihre Stelle die Vorschriften des Gesetzes und der Schiffsregisterordnung.

**Schlagworte**

RGBL. S 369, 868/1898, RGBL. I S 581/1936, RGBL. I S 209/1939,  
RGBL. S 319/1899, RGBL. S 184/1901, RGBL. I S 209/1939,  
RGBL. I S 367/1926

**Zuletzt aktualisiert am**

20.03.2019

**Gesetzesnummer**

10011241

**Dokumentnummer**

NOR12144864

**alte Dokumentnummer**

N9194041499L